

Erprobungs- und Entwicklungsvorhaben Innerstädtische Bahntrassen –  
vernetzte Lebensräume für Pflanze, Mensch und Tier



Foto: Marco Rank

Citizen Science

# Tiere und Pflanzen der Trockenlebensräume

im Stadtgebiet Erfurt

Insekten und Spinnen



# Meldeportale



## Ornitho.de für die Vogelarten

[https://www.ornitho.de/index.php?m\\_id=10&backlink=rset&taxo\\_group=0](https://www.ornitho.de/index.php?m_id=10&backlink=rset&taxo_group=0)



## Naturgucker für Insekten-, Reptilien- und Spinnenarten

<https://nabu-naturgucker.de/meldeportal/naturbeobachtungen-melden/>



## Flora Incognita für Pflanzenarten

<https://floraincognita.de/die-flora-incognita-app/>



[inba@fh-erfurt.de](mailto:inba@fh-erfurt.de)

## **Bienen**

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Große Wollbiene       | 2 |
| Große Blutbiene       | 3 |
| Hummeln               | 4 |
| Baumhummel            | 5 |
| Felsen-Kuckuckshummel | 6 |
| Steinhummel           | 7 |

## **Falter**

|                            |    |
|----------------------------|----|
| Kleiner Feuerfalter        | 8  |
| Schwalbenschwanz           | 9  |
| Himmelblauer Bläuling      | 10 |
| Weißer Dost - Kleinspanner | 11 |
| Distelfalter               | 12 |

## **Schrecken**

|                             |    |
|-----------------------------|----|
| Weinhähnchen                | 13 |
| Blaflügliche Ödlandschrecke | 14 |
| Grünes Heupferd             | 15 |

## **Käfer**

|                       |    |
|-----------------------|----|
| Variabler Erdbock     | 16 |
| Schwarzblauer Ölkäfer | 17 |

## **Spinnen**

|                         |    |
|-------------------------|----|
| Krabbenspinnen          | 18 |
| Titanoeca quadriguttata | 19 |
| Kreuz-Schneckenspringer | 20 |



# Große Wollbiene

*Anthidium manicatum*



Foto: Peter Reus [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

## Beobachtungszeit

Juni – September

## Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich vom Nektar und den Pollen verschiedener Schmetterlings- und Lippenblütler, wie Taubnesseln, Salbei, Ziest, Hornklee, Kronwicke.

## Verwechslungsgefahr

Die Große Wollbiene sieht der Felsspalten-Wollbiene recht ähnlich, ist aber etwas größer. Die Weibchen werden aufgrund ihrer langen, gelben Querstreifen oft mit Wespen verwechselt. Ein deutliches Unterscheidungsmerkmal gegenüber den Wespen ist ihre plumpe Gestalt. Außerdem werden die gelben Streifen niemals durchgehend über den Hinterleib führen. Dessen Mitte ist also immer schwarz.

Quellen: [www.naturspaziergang.de/Wildbienen/Megachilinae/Anthidium\\_oblongatum.htm](http://www.naturspaziergang.de/Wildbienen/Megachilinae/Anthidium_oblongatum.htm), [www.wildbienen.de/eb-amani.htm](http://www.wildbienen.de/eb-amani.htm)



## Große Blutbiene

*Sphecodes albilabris*



Foto: Stella Mielke [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

April – August

### Bevorzugte Nahrung

Der Nektar wird an unterschiedlichen Blütenpflanzen gesammelt.

### Verwechslungsgefahr

Sie ist die größte heimische Blutbienen-Art mit einer Körperlänge von bis zu 15 mm und sehr gut an ihrem roten Hinterteil zu erkennen. Verwechslungsgefahr besteht mit den weniger häufig vorkommenden Grabwespen, die allerdings bedeutend schlanker sind.

Quelle: [www.wildbienen.de/eb-salbi.htm](http://www.wildbienen.de/eb-salbi.htm)



# Hummel

Bombus indet.

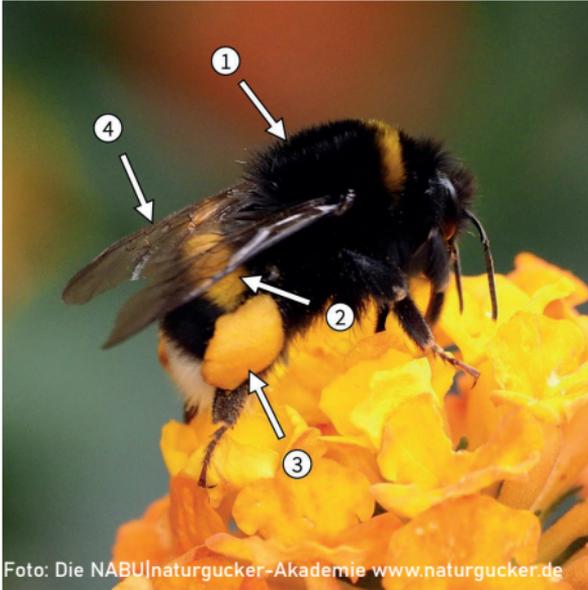


Foto: Die NABU|Naturgucker-Akademie [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

## Beobachtungszeit

Februar –  
September

## Bevorzugte Nahrung

Am liebsten haben sie lilafarbene und blaue Blüten, z.B. Salweide, Krokusse und Blaustern. Winterlinge sind eine wichtige Quelle zu Beginn des Jahres.

## Allgemeines

Hummeln gehören zu den Wildbienen. Es gibt um die 40 heimische Hummelarten in Deutschland. In Erfurt konnten im InBa - Vorhaben bisher 10 Hummelarten bestimmt werden. Hummelvölker bestehen aus einer Hummelkönigin und etwa 50 bis 500 Arbeiterinnen und Drohnen. Sie produzieren nur sehr wenig Honig. Dieser ist ausschließlich für die Hummelkönigin bestimmt. Hummeln sind sehr wichtige Bestäuber. Sie bestäuben über 100 Sorten Obst und Gemüse.



# Steinhummel

*Bombus lapidarius*



Foto: Klaus Hartwig [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

## Beobachtungszeit

März – Oktober

## Bevorzugte Nahrung

Sie bevorzugen den Nektar von verschiedenen Kleearten und von Taubnesseln.

## Verwechslungsgefahr

Sie kann verwechselt werden mit der Grashummel und Obsthummel. Allerdings ist die Steinhummel etwas größer als die beiden anderen Arten.



## Baumhummel

Bombus hypnorum



Foto: Rolf Jantz [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

März– August

### Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich von Pollen. Bevorzugt werden Zwergmispeln und Brombeeren, Hülsenfrüchtler, Lippenblütler und Braunwurzgewächse.

## Verwechslungsgefahr

Eine Verwechslung ist möglich mit der Ackerhummel. Diese ist kleiner und hat kein weißes Hinterteil im Sinne einer klar abgrenzbaren weißen Binde, auch wenn bei Ackerhummeln die Färbung ins grauschwarze geht.

Quelle: [www.aktion-hummelschutz.de/hummelarten/hummelarten-teil-2-welche-hummel-ist-das/hummelarten-teil-3-welche-hummel-ist-das/baumhummel-bombus-hypnorum/](http://www.aktion-hummelschutz.de/hummelarten/hummelarten-teil-2-welche-hummel-ist-das/hummelarten-teil-3-welche-hummel-ist-das/baumhummel-bombus-hypnorum/)



# Felsen-Kuckuckshummel

*Bombus rupestris*



Foto: Volkmar Nix [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

## Beobachtungszeit

April – August

## Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich von allen pollen- und nektarproduzierenden Blütenpflanzen, im Frühjahr u.a. Löwenzahn, Witwenblumen, verschiedene Kleesorten, später auch Disteln.

## Verwechslungsgefahr

Eine Verwechslung ist möglich mit der vierfarbigen Kuckuckshummel (*Bombus quadricolor*). Nur durch eine DNA-Untersuchung sind die beiden Arten sicher zu unterscheiden. Letztere ist stark gefährdet und demzufolge sehr selten.



## Kleiner Feuerfalter

Lycaena phlaeas



Foto: Bernhard Konzen [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

**Beobachtungszeit**  
Februar – Oktober

### **Bevorzugte Nahrung**

Die wichtigsten Nahrungspflanzen für die Raupen sind verschiedene Ampferarten. Erwachsene Falter suchen verschiedene Blüten auf, wie z.B. Arzneithymian.

### **Verwechslungsgefahr**

Die Art ist zu verwechseln mit dem Blauschillernden Feuerfalter, der aber deutlich kleiner ist.



# Schwabenschwanz

Papilio machaon



Foto: Roland Tichai [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

## Beobachtungszeit

April – September

## Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich von verschiedenen Blütenpflanzen. Die Raupen ernähren sich von Blättern und Blüten von Doldenblütlern wie z.B. Möhre, Fenchel, Kümmel.

## Verwechslungsgefahr

Der Schwabenschwanz kann mit dem Segelfalter verwechselt werden. Dieser hat jedoch eine weißliche Grundfärbung.



## Himmelblauer Bläuling

*Polyommatus bellargus*



Foto: Jens Winter [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

Mai – August

### Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich vor allem von Hufeisenklee sowie der Bunten Kronwicke.

## Verwechslungsgefahr

Der Falter ähnelt dem Hauhechel-Bläuling. Er kann von diesem durch den schwarz-weiß gestreiften Flügelsum unterschieden werden. Der ist bei dem Hauhechel-Bläuling rein weiß. Die Weibchen der beiden Arten sind oft schwer zu unterscheiden.



## Weißer Dost - Kleinspanner

*Scopula ornata*



Foto: René Bürgisser [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

April – Oktober

### Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich bevorzugt von Kräutern, wie Thymian, Oregano, Schafgarbe, Ehrenpreis, Dost und Ampfer.

### Verwechslungsgefahr

Es besteht die Gefahr der Verwechslung mit dem Sandthymian-Kleinspanner. Zudem ähnelt der Weiße Dost stark der Art *Scopula orientalis*, welche jedoch überwiegend im östlichen Teil Europas zu finden ist.

Quelle: [www.gbif.org/species/165220777](http://www.gbif.org/species/165220777)



## Distelfalter

Vanessa cardui



Foto: Thorsten u. Wolfgang Klumb [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

Mai– Oktober

### Bevorzugte Nahrung

Ihre Vorliebe für Disteln ist namensgebend. Während die Raupen ernähren sich von den Pflanzenteilen ernähren, bevorzugen Erwachsene Individuen den Nektar.

### Verwechslungsgefahr

Vanessa cardui kann mit dem Amerikanischen Distelfalter verwechselt werden. Dieser ist durchschnittlich etwas kleiner als der Distelfalter. Er hat außerdem auf der Unterseite der Hinterflügel vier bis fünf kleine Augen in der Randbinde. Der Amerikanische Distelfalter hat nur zwei, aber viel größere Augen.

Quelle: [www.lepiforum.de/lepiwiki\\_vgl.pl?Vanessa\\_Cardui](http://www.lepiforum.de/lepiwiki_vgl.pl?Vanessa_Cardui)



## Weinhähnchen

*Decanthus pelluscens*



Foto: Birgit Emig [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

**Beobachtungszeit**  
Juli – Oktober

### **Bevorzugte Nahrung**

Sie ernähren sich von zarten Blüten-  
teilen wie Staub-  
und Blütenblätter,  
aber auch von tieri-  
scher Kost, z.B. von  
Blattläusen, Spinnen  
und Insektenlarven.

### **Verwechslungsgefahr**

Es gibt keine ähnlichen Arten, weshalb das Weinhähnchen eindeutig bestimmt werden kann.



# Blauflügelige Ödlandschrecke

*Oedipoda caerulescens*



Foto: Stella Mielke [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

## Beobachtungszeit

Juli – Oktober

## Bevorzugte Nahrung

Sie essen die Gräser und Kräuter ihres Lebensraums und bevorzugen dabei keine bestimmten Arten. Hin und wieder ist Aas eine zusätzliche Nahrungsquelle.

## Verwechslungsgefahr

Sie kann mit der Blauflügeligen Sandschrecke verwechselt werden. Ihre Deckflügel haben oft nur einen dunklen, verwaschen wirkenden Fleck vor der Mitte. Die Hinterflügel sind hellblau und haben an den Enden eine schwarzbraune Querbinde. Das Halsschild der Sandschrecke ist im vorderen Teil abgerundet, bei der Ödlandschrecke dachförmig aussehend.



## Grünes Heupferd

*Tettigonia viridissima*



Foto: Helene Germer [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

Juni – Oktober

### Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich überwiegend von kleineren Insekten, fressen aber auch pflanzliche Nahrung.

### Verwechslungsgefahr

Sie kann mit der Zwitscherschrecke verwechselt werden. Diese besiedelt jedoch eher feuchtere Lebensräume. Die Flügel der Zwitscherschrecke sind deutlich kürzer und reichen beim Weibchen nicht bis ans Ende des Legebohrers.

Quelle: [www.insektentrainer.nabu.de/insekt/gruenes-grosses-heupferd/](http://www.insektentrainer.nabu.de/insekt/gruenes-grosses-heupferd/)



## Variabler Erdbock

Iberodorcadion fuliginator



Foto: Dieter Schneider <https://live.staticflickr.com>

### Beobachtungszeit

April – Juni

### Bevorzugte Nahrung

Hauptnahrungsquelle sind Gräser. Die Larven bevorzugen die Wurzel des Grases.

## Verwechslungsgefahr

Der Variable Erdbock hat ein sehr unterschiedliches Aussehen. Der Käfer ist schwarz gefärbt, zeigt aber ein sehr variabel gefärbtes Toment, die feine, filzige Behaarung bei Insekten. In Erfurt wurden bisher nur schwarze Exemplare gefunden.

Quelle: [www.insektenbox.de/kaefer/varier.htm](http://www.insektenbox.de/kaefer/varier.htm)



## Schwarzblauer Ölkäfer

Meloe proscarabaeus



Foto: Klaus Hartwig [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

April – Mai

### Bevorzugte Nahrung

Ölkäfer ernähren sich von Blüten, Blättern und gelegentlich von Pflanzensaft. Bevorzugt werden Bärlauch, Scharbockskraut, Buschwindröschen und andere Blütenpflanzen.

### Verwechslungsgefahr

Es besteht Verwechslungsgefahr mit dem Violetten Ölkäfer. Die Arten sehen sich sehr ähnlich.

Quelle: [www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/kaefer/27315.html](http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/kaefer/27315.html)



# Krabbenspinnen

Thomisidae



Foto: Melanie Weber <https://live.staticflickr.com>

## Beobachtungszeit

Mai – Juli

## Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich von Insekten, sehr gerne von Bienen und Wespen.

## Allgemeines

Es gibt ca. 1600 Arten weltweit. Krabbenspinnen haben eine Körperlänge von 0,2 bis 2 cm. Sie leben als tagaktive Räuber und lauern in der Vegetation, an Blüten und am Boden ihrer Beute auf und saugen sie nach dem Giftbiss aus. Das Spinnvermögen wird zur Herstellung des Eikokons und bei manchen Arten im Fortpflanzungsverhalten eingesetzt. Der Eikokon wird unter anderem in der Vegetation oder unter Steinen festgesponnen und meist vom Weibchen bewacht.



## Vierfleck-Kalksteinspinne

*Titanoeca quadriguttata*



Foto: Marja Biecker [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

Mai – Juni

### Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich von Insekten, vor allem von Wanzen, Kurzflüglern, Ameisen und anderen wehrhaften Bodeninsekten.

## Verwechslungsgefahr

*Titanoeca schineri* sieht dieser Art sehr ähnlich, wird aber etwas größer und besitzt im männlichen Geschlecht nur zwei statt vier weißer Flecken auf dem Hinterleib.



## Kreuz-Schneckenspringer

*Pellenes tripunctatus*



Foto: Gerwin Bärecke [www.naturgucker.de](http://www.naturgucker.de)

### Beobachtungszeit

April – Juli

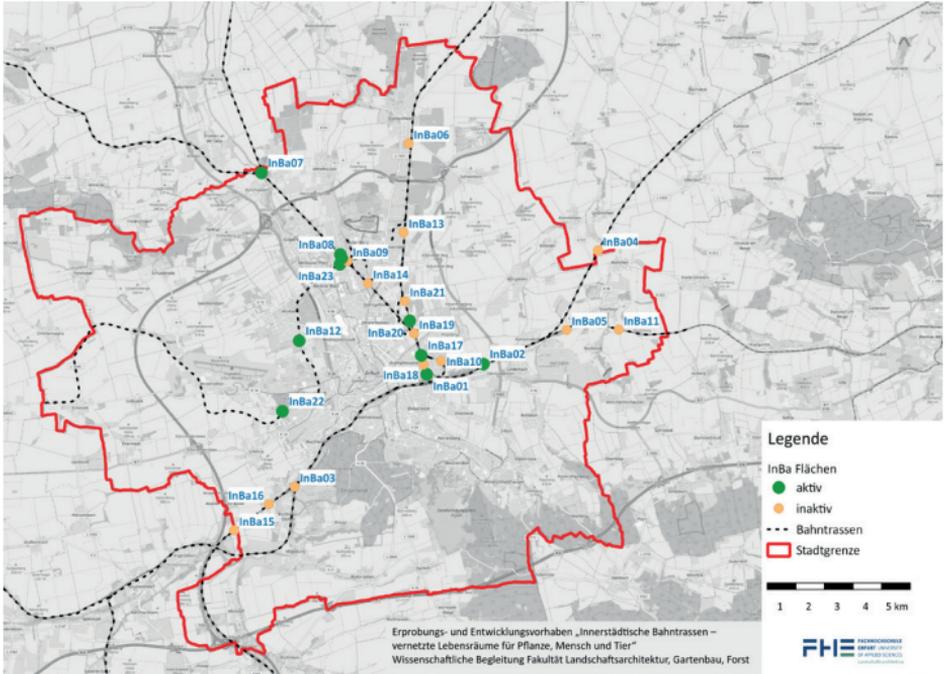
### Bevorzugte Nahrung

Sie ernähren sich von verschiedenen Insekten.

## Verwechslungsgefahr

Sie kann unter anderem mit *Pellenes nigrociliatus*, *Pellenes seriatus* oder auch *Aelurillus v-insignitus* verwechselt werden.

Quelle: [www.inaturalist.org/taxa/504052-Pellenes-tripunctatus](http://www.inaturalist.org/taxa/504052-Pellenes-tripunctatus)



Kontakt  
Dr. Cindy Völler

[inba@fh-erfurt.de](mailto:inba@fh-erfurt.de)

Fakultät Landschaftsarchitektur, Gartenbau, Forst  
Leipziger Str. 77, 99085 Erfurt, Thüringen  
Telefon +49 361 6700-2251



[www.inba-projekt.de](http://www.inba-projekt.de)

## Projektförderer



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz



Freistaat  
Thüringen



Ministerium für Umwelt,  
Energie, Naturschutz  
und Forsten



## Projekträger und Partner



## Wissenschaftliche Begleitung



NATURKUNDEMUSEUM  
ERFURT



Titelfoto Marco Rank, M.A. +49 (0) 1577 77088 50 [info@marcorank.de](mailto:info@marcorank.de) [www.marcorank.com](http://www.marcorank.com)

